



Amtsblatt

des Marktes Oberschwarzach
für die Marktgemeindeteile Breitbach, Düttingsfeld,
Handthal, Kammerforst, Mutzenroth, Oberschwarzach,
Schönaich, Siegendorf und Wiebelsberg

33. Jahrgang

Nr. 7

26.07.2020

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund von Corona und den damit verbundenen Absagen sämtlicher Feste, Feierlichkeiten und Veranstaltungen, wird die Amtszeit unserer amtierenden Weinprinzessin des Marktes Oberschwarzach, Franziska I, um ein halbes Jahr verlängert, in der Hoffnung, das 2021 wieder wie gewohnt sämtliche Repräsentationstermine wahrgenommen werden können.

Wie bereits bekannt ist, hatten wir 2019 zwei Anwärterinnen für dieses Amt. Es war ursprünglich geplant, im Frühjahr 2021 dieses repräsentative Amt an Laetitia Glaser weiter zu reichen. Laetitia ist trotz fester Zusage des Weinbauvereines, Franziska sehr gerne für eine Terminverschiebung entgegengekommen.

Der Weinbauverein bedankt sich bei Laetitia für diese tolle Geste, da wir wissen, welchen beruflichen Spagat Laetitia in ihrem Studium dafür auf sich nimmt. Somit findet die nächste Krönung der Marktgemeinde-Weinprinzessin im Oktober 2021 statt.

Das Vorstandsteam
des Weinbauvereines Markt Oberschwarzach

Ferienstpaß 2020 - Markt Oberschwarzach

Aufgrund der anhaltenden Corona-Situation findet in diesem Jahr leider keine Ferienstpaß-Aktion im Marktbereich Oberschwarzach statt.

Gemeindliche Obstbäume

Bei den gemeindlichen Obstbäumen, die nicht von Obstbaumpaten betreut werden (diese haben das Recht auf Ernte der von ihnen betreuten und gepflegten Bäume), wird auch dieses Jahr kein Obstverstrich durchgeführt. Der Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Erlös. Interessenten, die das Obst an den freien Bäumen ernten wollen werden gebeten, sich bei der Gemeinde zu melden. Eigenmächtiges Handeln ist untersagt. Bitte gehen Sie nicht willkürlich die Sache an und verärgern dadurch die Obstbaumpaten und die weiteren Interessenten.

Friedhöfe Oberschwarzach und Siegendorf - Neues aus den Arbeitskreisen

Im Rahmen der Gemeindeentwicklung werden die Friedhöfe in Oberschwarzach und Siegendorf gestaltet. Für den offenen ‚Arbeitskreis Friedhof‘ sind Ansprechpartner Herr Lutz Saubert/Oberschwarzach und Herr Karlheinz Lechner/Siegendorf.

Auf dem Siegendorfer Friedhof wurde im letzten Jahr gemeinsam mit vielen freiwilligen Siegendorfer Helfern und dem Bauhof gearbeitet. Im Oktober 2019 konnte der nun barrierearme Siegendorfer Friedhof der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Aktuell befinden sich das Friedhofs-kreuz und ein räumlich angrenzendes ‚Marterle‘ zur Sanierung in einer Bildhauerwerkstatt. Die Maßnahme soll im Herbst 2020 abgeschlossen sein.

Für den Friedhof Oberschwarzach wurden nach mehreren öffentlichen Begehungsterminen (seit 2017) und einer gemeindeübergreifenden Fragebogen-Aktion (Sommer 2019) zur zukünftigen Gestaltung zahlreiche Vorschläge gesammelt. Diese werden behutsam und in Abstimmung mit unterschiedlichen Akteuren umgesetzt. Inzwischen sind Urnenbegräbnis-Möglichkeiten erweitert und ein neuer Schöpfbrunnen ist installiert.

Wer sich am ‚Arbeitskreis Friedhof‘ beteiligen möchte, kann sich an die Ansprechpartner wenden.

Meldepflicht der Grundstückseigentümer

Die Wasserversorgungs- und die Entwässerungseinrichtung werden durch die Erhebung von Beiträgen und Gebühren finanziert. Die Höhe der Beiträge richtet sich nach der Größe des Grundstücks, sowie dessen Bebauung. Die Beitrags- und Gebührensatzungen zu Wasserversorgungs- bzw. Entwässerungseinrichtung sehen deshalb die Verpflichtung der Eigentümer vor, insbesondere Veränderungen an den Gebäuden zu melden (z.B. Dachgeschossausbau, Bau eines Wintergartens). Der Markt Oberschwarzach weist auf diese Verpflichtung hin. Falls bauliche Veränderungen vorgenommen wurden, sind diese der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen zu melden. Für Rückfragen stehen Frau Schenk (09382 607 15) und Frau Brandl (09382 607 19) gerne zur Verfügung.

Bäume in Nachbars Garten

Abstandsvorschriften gibt es nur für Bäume, Sträucher und Hecken. Der erforderliche Grenzabstand richtet sich nach der Höhe des Gewächses: Ist es bis zu 2 Meter hoch, so beträgt der notwendige Abstand mindestens 50 Zentimeter von der Grenze. Ist es höher als 2 Meter, so muss es auch mindestens 2 Meter von der Grenze entfernt gehalten werden. Der Abstand ist die kürzeste Verbindung zur Grenze. Er wird gemessen: bei Bäumen von der Mitte des Stammes; bei Sträuchern und Hecken von der Mitte des am nächsten an der Grenze stehenden Triebes.

Der Nachbar kann grundsätzlich die Herstellung eines vorschriftsmäßigen Abstands verlangen. Er kann z. B. darauf bestehen, dass ein Strauch entfernt wird, der näher als 50 cm an der Grundstücksgrenze steht, oder dass ein über 2 Meter hoher Baum, der weniger als 2 Meter von der Grenze entfernt ist, auf 2 Meter zurück geschnitten wird.

Der Nachbar muss aber den Anspruch nicht geltend machen, z. B. wenn ihn der Baum oder die Hecke nicht stören. Aber Achtung: Die Ansprüche unterliegen der Verjährung! Die Verjährungsfrist beträgt fünf Jahre und beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Eigentümer des Grundstücks von den Anspruch begründenden Umständen Kenntnis erlangt, oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste.

Quelle: "Rund um die Gartengrenze" Bayerisches Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Wohnen im Ortskern - Leben im Ort - Innenentwicklung. Sie interessieren sich für eine Immobilie in der Ortsmitte? Sie möchten ein Gebäude im Altort verkaufen? Sie wollen ein Haus im Ortskern sanieren?

Aktiv arbeitet die Marktgemeinde daran, dass alle unsere Ortsteile eine lebendige Mitte behalten. Innerörtliche Leerstände sollen vermieden werden. Ältere Gebäude in den Ortskernen sollten nach Möglichkeit erhalten, umgenutzt oder saniert werden. Dafür hat die Marktgemeinde Oberschwarzach ein Förderprogramm zur Innenentwicklung aufgelegt.

>> Maßnahmen sind mit der Marktgemeinde vor Baubeginn abzustimmen und zu beantragen.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen direkt ans Rathaus Oberschwarzach (e-mail: info@oberschwarzach.de oder Tel.: 09382/31380) oder an die örtlichen Gemeinderats-Mitglieder.

Auch über den Landkreis Schweinfurt werden für Gebäude und Grundstücke in 'Altorten' kostenlose Erstbauberater und Förderung für Abriss oder Entsorgung angeboten: Ansprechpartner für geplante Baumaßnahmen, Sanierungen oder Renovierungen ist in der VGem Gerolzhofen Herr Scheuring 09382 60757 oder das Regionalmanagement im Landratsamt Schweinfurt (Kontakt: e-mail regional-management@lrasw.de oder telefonisch 09721/ 55-732).

Was tun bei einem

Trauerfall ?

Wir richten Ihren Sterbefall nach Ihren Wünschen aus.

Rufen Sie an:

0 93 82 / 59 89

Ihr Bestatter aus der Region, für die Region kompetent und preiswert

Bestattungen HELBIG

Rosenbergstr. 7 97447 Frankenwinheim
Tel. 0 93 82 / 59 89



Heimat trifft Fortschritt

Kaufen Sie Ihren Strom schon regional?

Der bodenständige Stromanbieter in Mainfranken bietet Ihnen 100 % Naturstrom aus Bayern mit persönlichem Service und das zu garantiert fairen Preisen!

WWW.UEZ.DE

Herausgeber: **Markt Oberschwarzach**,
verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

1. Bürgermeister Manfred Schötz
Markt Oberschwarzach
Handthaler Str. 9
97516 Oberschwarzach

Telefon: 09382 - 31380
FAX: 09382 - 314441
Mobil: 0172 - 7577951
E-Mail: info@oberschwarzach.de
Internet: www.oberschwarzach.de

Altreifensammlung

Auch 2020 führt der Landkreis Schweinfurt im September wieder eine für den Bürger kostenlose Altreifensammlung durch. Die Annahmekonditionen bleiben gegenüber den Vorjahren fast unverändert.

Angenommen werden nur unzerkleinerte, rollfähige Altreifen ohne Felgen, mit einem max. Außendurchmesser von 125 cm und einer max. Breite von 35 cm.

Größere Reifen, Reifen mit Felgen, Vollgummireifen, ausgeschäumte Reifen, zerschnittene oder zerfetzte Altreifen, Fahrradreifen, Kleinreifen von Motorrollern, Mofa- und Schubkarrenreifen, sowie Gummiabfälle jeglicher Art (insbesondere Fahrrad- und Autoschläuche) sind von der kostenlosen Sammelaktion ausgeschlossen.

Bei einer gewünschten Annahme größerer Reifen werden die Entsorgungskosten in Rechnung gestellt!

Am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle werden Altreifen **nicht** kostenlos angenommen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe von Altreifen an der Sammelstelle **nur in haushaltsüblicher Menge (max. 10 Stück/Anlieferer)** zulässig ist. Anlieferer größerer Mengen Altreifen, insbesondere Anlieferer aus dem gewerblichen Bereich, werden an gewerbliche Sammelstellen verwiesen.

Die Altreifen werden in der Zeit vom 31. August 2020 bis 12. September 2020 in der Sammelstelle im Rathaus Oberschwarzach (alter Feuerwehr-raum), Handthaler Str. 9, angenommen.

Die Sammelstelle ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag:	von 08:00 - 09:00 Uhr
Donnerstag:	von 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	
nur am 12.09.2020	von 11:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeit ist eine Annahme nicht bzw. nur nach Rücksprache mit dem Bürgermeister möglich. Bei widerrechtlich abgestellten Altreifen erfolgt Anzeige.

Kriegsgräberfürsorge bittet um Unterstützung

Seit mehr als 100 Jahren kümmert sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge im humanitären Auftrag um die Pflege und den Erhalt deutscher Kriegsgräber.

Die Suche, Bergung und Identifizierung von Opfern des Zweiten Weltkriegs ist 75 Jahre nach dessen Ende keineswegs abgeschlossen. Jahr für Jahr werden 20.000 und mehr Gefallene geborgen und viele Schicksale nach Jahrzehnten endlich geklärt.

Die Unterstützung von Angehörigen und Nachfahren bei der Suche gehört ebenso zu den Aufgaben des Volksbundes wie die Pflege einer zeitgemäßen Erinnerungskultur.

Kriegsgräberstätten sind Orte internationaler Begegnungen und der Aussöhnung einst verfeindeter Völker. Sie dienen Menschen aller Generationen als stumme Mahnung vor den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft.

Die Arbeit des Volksbundes wird zum überwiegenden Teil durch Spenden und private Zuwendungen finanziert. Insbesondere die jährlich im Herbst stattfindende Haus- und Straßensammlung trägt dazu in Bayern in erheblichen Maße bei. Leider fehlt es vielerorts in Unterfranken an freiwilligen Helfern.

Volksbund-Bezirksgeschäftsführer Oliver Bauer ruft deshalb dazu auf, den Volksbund dabei zu unterstützen. "Hierbei können auch Jugendliche helfen, die von uns natürlich auch ein Dankeschön für ihren Einsatz erhalten."

Jugendliche ab zwölf Jahren können mit Sammelbüchsen beispielsweise Allerheiligen am Friedhof oder auf öffentlichen Plätzen um Spenden bitten. Der Einsatz als Sammler von Haus-zu-Haus ist ab 16 Jahren möglich. "Wir hoffen, dass sich engagierte junge und erwachsene Menschen und auch Gruppen von Vereinen finden."

"Interessenten können sich direkt an den Volksbund-Bezirksverband Unterfranken in Würzburg per E-Mail an bv-unterfranken@volksbund.de, oder telefonisch unter 0931 / 52122 wenden und erhalten weitere Informationen zur Sammlung und zur Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Die Sammlung findet traditionell von der zweiten Oktoberhälfte bis Allerheiligen statt.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung

Um einen geordneten Ablauf des Sprechtages für die Bürger garantieren zu können, ist es erforderlich, Termine zu vereinbaren. Terminvereinbarungen sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen, Brunnengasse 5, Zimmer 1, Telefon 09382 / 607-33 unter Angabe des Namens und der Versicherungsnummer, vorzunehmen. Zum Sprechtag mitzubringen sind die Versicherungsunterlagen, sowie der Personalausweis oder Reisepass und bei Beratung für andere Personen, z. B. den Ehegatten, auch eine entsprechende Vollmacht.

Wir helfen: KOJA und KJR bieten kurzfristig ganztägige Betreuung in den Sommerferien an 21 zusätzliche Angebote richten sich an Kinder der 1. bis 6. Jahrgangsstufen. Anmeldungen sind ab 20. Juli möglich

Landkreis Schweinfurt. Vor allem für berufstätige Eltern stellt sich immer wieder die Frage: Wohin mit meinen Kindern während der Schulferien? Durch die Corona-Pandemie hat diese Frage noch einmal eine ganz andere Dimension bekommen.

Denn bei vielen Eltern sind aufgrund der Corona-Pandemie und der langen Zeit der Schulschließungen die Urlaubstage und, oder Überstunden bereits so gut wie aufgebraucht. Etliche Anbieter haben zudem aufgrund der Planungsunsicherheit ihr Ferienprogramm abgesagt. Unter Hochdruck haben die Kommunale Jugendarbeit (KOJA) und der Kreisjugendring (KJR) in den vergangenen Wochen ein zusätzliches Ferienangebot ausgearbeitet, um so zumindest teilweise die Betreuungslücken zu füllen.

Die wöchentlichen Ganztagsangebote richten sich an Kinder aus dem Landkreis Schweinfurt, die die 1. bis 6. Jahrgangsstufe besuchen. Ein besonderes Anliegen war es, die Angebote nach der Bedarfslage im Landkreis zu verteilen, um die Anfahrtswege möglichst kurz zu halten. Insgesamt gibt es nun 21 zusätzliche, kurzfristige Sonderferienprogramme, aufgeteilt auf die Gemeinden Niederwerrn (3 Wochen), Schonungen/Reichmannshausen (5 Wochen), Werneck (5 Wochen), Röthlein (2 Wochen), Gerolzhofen (5 Wochen) und Gochsheim (1 Woche). Die Kosten pro Kind und Woche liegen je nach Angebot zwischen 20 und 55 Euro.

Angedacht ist, dass Eltern das zu ihrem Wohnort nächstgelegene Angebot wahrnehmen.

Planungsgrundlage von KOJA und KJR war die Ende Juni durchgeführte Abfrage des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Schulen. Eltern sollten über ein Formular melden, wenn sie Betreuungsbedarf in den Sommerferien haben. Die folgenden Maßnahmen werden über das Sonderprogramm zur Förderung von Ferienmaßnahmen des Ministeriums bezuschusst.

Bei den Angeboten der KOJA und des KJR erfolgt die Anmeldung wochenweise. Die Kinder werden von den Eltern täglich zwischen 07:30 Uhr und 08:00 Uhr gebracht, die Abholung erfolgt um 16:00 Uhr. Eine tages- oder stundenweise Anmeldung ist nicht möglich.

Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Abenteuerparcours, verschiedenen Spielen und kreativen Workshops. Einen ganzen Tag lang kommt die Rollende Spielkiste zu Besuch und in jeder Woche wird zudem etwas ganz Besonderes angeboten. Was, wird nicht verraten, da es eine Überraschung für die Kinder sein soll.

Sofern es vor Ort möglich ist, steht eventuell auch ein gemeinsamer Schwimmbadbesuch auf dem Programm. Für das Mittagessen müssen die Kinder bitte selbst ein ausgewogenes Lunchpaket mitbringen. Ausnahme sind die Ferienwochen im Karl-Beck-Haus in Reichmannshausen. Dort gibt es ein warmes Mittagessen. Getränke werden bei allen Angeboten ausreichend zur Verfügung gestellt.

Für jedes Angebot gibt es ein entsprechendes Hygienekonzept nach den aktuell allgemein gültigen Regelungen. KOJA und KJR bitten um Verständnis, dass Kinder mit Krankheitssymptomen nicht an der Ferienwoche teilnehmen können.

Einen Überblick über Veranstaltungsorte, Termine und Anmeldeinformationen gibt es im Internet unter www.landkreis-schweinfurt.de oder www.kjr-sw.de.

Anmeldungen sind ab 20. Juli 2020 bei dem entsprechenden Anbieter (KOJA oder KJR) möglich unter

- KOJA Telefon 09721/55-519 oder per E-Mail an koja@lrasw.de
- KJR Telefon 09721/6462033 oder per E-Mail an info@kjr-sw.de

Ergänzend zu dem Sonderprogramm Ferienbetreuung bietet die Gemeinde Schonungen in Eigenregie eine Ferienwoche an. Infos und Anmeldungen sind hier direkt über die Gemeinde Schonungen unter Telefon 09721/7570-112 möglich. Einzelne Ferienspaßaktionen werden ebenso in vielen Gemeinden vorgehalten. Informationen gibt es dazu ebenfalls in der jeweiligen Gemeinde.

Neue Abfall-App für den Landkreis Schweinfurt Aktuelle Informationen und Erinnerungen rund um die Abfallentsorgung

Landkreis Schweinfurt. Wann wird die Papiertonne wieder geleert? Wo steht der nächste Sammelbehälter für Elektrokleingeräte? Gibt es vielleicht einen Interessenten für mein altes Fahrrad? Diese und viele weitere Fragen beantwortet schnell und einfach die neue Abfall-App des Landkreises Schweinfurt, die es ab sofort zum kostenfreien Download gibt.

Mit der neuen App stellt der Landkreis Schweinfurt schnell und immer aktuell alle wichtigen Informationen und Neuigkeiten rund um das Thema Müllentsorgung bereit. Bürgerinnen und Bürger können sich künftig auch per Push-Nachricht auf das Smartphone an die Abfuhrtermine der verschiedenen Tonnen in ihrem Wohnort erinnern lassen. Hierfür genügt es, den Ort und die gewünschten Tonnen auszuwählen, eine persönliche Registrierung ist nicht notwendig. Darüber hinaus bietet die neue App weitere Serviceleistungen: So lässt sich beispielsweise leicht nachschauen, wann die nächste Problemmüllsammmlung vor Ort stattfindet und eine Übersicht aller Wertstoffsammelbehälter-Standorte erleichtert die Entsorgung der Wertstoffe und Abfälle. Mittels bereitgestellter Formulare kann zudem auch die Sperrmüllanmeldung erfolgen oder mitgeteilt werden, wenn eine zusätzliche Tonne benötigt wird, wie beispielsweise eine kostenlose größere Biotonne, oder eine Tonne defekt ist. Anstelle der bestehenden Gebrauchtborse auf der Website, die in Kürze aufgrund technischer Umstellungen nach fast 20 Jahren auslaufen wird, gibt es mit dem Verschenk- und Tauschmarkt eine neue Plattform, um Gebrauchtetes zu finden oder selbst fündig zu werden.

Insgesamt bietet die neue Abfall-App, die nach dem Herunterladen der Daten auch offline genutzt werden kann, eine übersichtliche und effiziente Ergänzung zu den Serviceleistungen auf der Landkreis-Homepage. Beide Online-Plattformen sind miteinander verknüpft, so dass für die Nutzerinnen und Nutzer immer das jeweils am besten geeignete Verfahren für die verschiedenen Endgeräte, u. a. Smartphone, PC, Tablet, zur Verfügung steht.

Die „Abfall-App Landkreis Schweinfurt“ kann kostenlos im Google Play Store, im App Store von Apple oder mittels QR-Code auf der Website des Landkreises heruntergeladen werden.

Nähere Informationen zur neuen App-Funktion gibt es auf der Website des Landkreises Schweinfurt unter www.landkreis-schweinfurt.de/abfallberatung sowie bei der Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09721/55-546 oder abfallberatung@lrasw.de.



Kopier- und Schreib-Büro Georg Grembler

Tel. 09382 - 8749
Fax 09382 - 6285
eMail: grembler@web.de

Georg Grembler
97511 Lültsfeld
Steigerwaldstr. 19

Fotokopien schwarzweiß und in Farbe schnell + preiswert

Vergrößerungen - Verkleinerungen auf weißem oder
farbigem Papier bis A3 und größer

Farbkopien bis A3 und größer
Ausdruck von Fotos mit Farb-Laser
Heftungen - Spiralbindungen - Laminierungen
Scannen von Bildern, DIAS und Negativen -
Bildnachbearbeitung und Bildverbesserung
auf Wunsch gestalte ich Ihre Visitenkarten - Flyer usw.

keine festen Öffnungszeiten:
Also können Sie jederzeit mit Ihren Wünschen kommen,
bitte aber vorher anrufen: Tel. 09382 - 8749

Bestattungen in Oberschwarzach und Ortsteile

Das Zeichen für

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT
Qualität | Garantie | Vertrauen

Tel. 09382 /1010 ~ Hausberatung kostenfrei

Meldung der Termine für das Jahr 2021

An alle Vereine, Gruppierungen, Feuerwehren, Wein- und Hofschoppenfestveranstalter, Selbstvermarkter, Firmen, Gastwirte, Heckenwirtschaften und sonstige Veranstalter !

Die Gemeinde bittet die Vereine usw., **alle Veranstaltungen** (Termine mit überörtlicher Bedeutung und die kleineren Veranstaltungen) für das Jahr 2021 in den auf der Rückseite aufgeführten Meldezettel aufzunehmen. Ferner bitten wir bei den Veranstaltungen **unbedingt den Beginn mit Uhrzeit und Veranstaltungsort anzugeben. Nur so ist die Presse bereit, die Veranstaltungen unter "Termine" in den Tageszeitungen zu veröffentlichen.** Bitte unbedingt beachten.

Die Veranstalter müssen auch wieder bestrebt sein, Überschneidungen im Gemeindebereich zu vermeiden. Auch deshalb ist eine rechtzeitige Meldung erforderlich, um noch Terminänderungen vornehmen zu können. Es kann und darf nicht sein, dass größere Feste in der Gemeinde auf einen Termin gelegt werden. Dies schadet nicht nur den Veranstaltern, sondern ist auch dem Gast bzw. dem Bürger nicht plausibel zu vermitteln.

Rückgabe des ausgefüllten Meldezettels bis zum 31. August 2020 bei der Gemeinde!

Erfolgt keine rechtzeitige Meldung, wird die Veranstaltung nicht in den Terminkalender bzw. in die Meldung an die betreffenden Institutionen aufgenommen! Wir werden dieses Jahr keinen weiteren Aufruf starten - es erfolgt auch keine weitere Rückfrage beim Veranstalter!!

Bitte Rückseite ausfüllen und abtrennen !

Derzeit sind noch alle Veranstaltungen bis auf weiteres abgesagt!

Gastronomiebetriebe sind unter bestimmten Voraussetzungen wieder geöffnet.

Aktuelle Termine stets abrufbar unter www.ober Schwarzach.de / Rathaus & Offizielles /Aktuelles & Termine / Veranstaltungen

Tagesaktuelle Veranstaltungen sind direkt auf der Startseite eingestellt.

bitte hier abtrennen

Meldung der Veranstaltungen für das Jahr 2021

Veranstalter:.....

Tag: bzw. von - bis	Uhrzeit Beginn	Veranstaltungsort	Art der Veranstaltung

Unterschrift: _____ **Datum:** _____